

Fragen zur Darstellung einer Initiative milieusensibler Pastoral

Welches Anliegen/ Ziel haben wir verfolgt?

Taufvorbereitung und Tauffeier mit Eltern milieusensibel gestalten

Was war die Initiative? Wie haben wir sie umgesetzt? Wer war beteiligt – in welcher Form?

Bibeltexte und Gebete für die Tauffeier wurden in einem Heft zusammengefasst:

Verschiedene Bibelübersetzungen

Sensibilität in der Sprache

Andockmöglichkeiten bei unterschiedlichen Lebenswelten und -wirklichkeiten

Im vorderen Teil die kürzeren, einfacheren Texte, im hinteren Teil die längeren und anspruchsvolleren

Eltern bringen eigene Musik mit

Sie werden ermutigt und unterstützt, selber zum Namen des Kindes etwas zu sagen.

Ebenso formulieren sie selber, wie sie die religiöse Erziehung verstehen und was sie für ihr Kind sein wollen.

Was waren die Wirkungen? Woran haben wir erkannt, dass wir unser Ziel erreicht haben/ wir mit unserem Anliegen angekommen sind?

Die Feiern werden sehr persönlich. Die Eltern greifen das Angebot auf.

Es ist bisher noch keine Auswertung gemacht worden, was verschiedene Eltern aufgreifen.

Die Botschaft kommt an.

Was ist uns/mir sonst noch dabei aufgefallen?

Das Gespür dafür, wie verschiedene Menschen „ticken“ nimmt zu.

Das Einstellen auf die jeweiligen Menschen braucht gute Aufmerksamkeit und Kraft von Seiten der Seelsorgerin/ des Seelsorgers.

Auf eine gute Balance zwischen Zuspruch/Andocken können und Herausforderung/ prophetische Botschaft ist zu achten. Handlungsleitend ist hier die Frage: Was führt weiter?

Name: Mag^a Irmgard Lehner, Pfarrassistentin in der Pfarre Wels/St. Franziskus (für Anfragen: irmgard.lehner@dioezese-linz.at)